



Brandschutzerziehung
HESSEN

Alters- und kindgerechte Umsetzung der BE/BA

Ihre Referenten heute:

Dirk Wächtersbach

Jürgen Herberich,

Kurze Vorstellungsrunde

- Name
- Ort
- Praktizierender BE oder Lehrkraft oder
- Wünsche/Erwartungen an diese Workshop-Einheit
-



Wie lernen Kinder?

- Unterscheidung in unterschiedliche Altersstufen
- Lernen in Eigenaktivität

Kinder von Geburt bis zum ca. 3 Lebensjahr

- Leben in der Gegenwart
- Spiel mit den Händen
- Greifentwicklung
- Objektpermanenz noch nicht ausgeprägt

-> **Brandschutzerziehung hat hier – macht hier noch keinen Sinn**





Kinder ab dem 3. Lebensjahr

- Lernt Sprache zu verwenden
- Denkopration der konkreten Logik
noch nicht ausgeprägt
- Lernen durch nachmachen

- Entwickeln sich weiter
- Ausbau der Sprache
- Erlernen von Schrift
-
-

https://www.bing.com/images/search?view=detailv2&ccid=qAMxix4W&id=DB4586B24EFC2183FEC36B42492DC0C3CB572EE&thid=OIP_gAMxix4WwhFgBXkwiN-fnQAAAA&mediaurl=https%3a%2f%2fst4.den%2fphotos.com%2f1465849%2f20065%2f%2f450%2fdepositphotos_200650196-stock-photo-funny-girl-hands-face-covered.jpg&exph=450&expw=442&q=kind+mit+farbigen+h%3a4nden&simid=608021527959177127&selectedIndex=191&ajaxhist=0, letzter Zugriff, 21.02.2019

Kinder im Alter von	Dauer der Konzentration im Durchschnitt
5 bis 7 Jahre	Bis 15 Minuten
7 bis 10 Jahre	Bis 20 Minuten
10 bis 12 Jahre	Bis 25 Minuten
12 bis 16 Jahre	Etwa 30 Minuten



Wie sag ich's dem Kinde??



Anwendung von „kindgerechter“ Sprache

Wie sag ich's dem Kinde ??



Wenn Feuerwehrangehörige
mit der Brandschutzerziehung
in der Kindertagesstätte oder auch Grundschule
sowie bei den Kinderfeuerwehren
beginnen möchten

stehen sie oftmals vor der Problematik:

Wie sag ich's dem Kinde ??



Wie kann
ich mich
verständlich
ausdrücken?

Wie sag ich's dem Kinde ??



**Hierzu sollte man grundsätzliches
zum Lernverhalten von Kindern
im Alter von 3 bis ca. 10 Jahren beachten:**

- Kinder lernen durch eigenes Handeln und eigene Erfahrung
- das Denken entwickelt sich aus dem aktiven Umgang mit Dingen und Menschen
- es herrscht eine unbegrenzte Neugierde alles entdecken zu wollen vor
- viele Fragen bewegen die Kinder

Wie sag ich's dem Kinde ??



Leider sind dabei die
Antworten der Erwachsenen
auf die Fragen der Kinder im Regelfall zu
"erwachsenenorientiert" ausgelegt,
das heißt, sie
sind zu **abstrakt**.

Wie sag ich's dem Kinde ??



Um also Begrifflichkeiten für Kinder verständlich zu machen, ist es hilfreich sich einer **altersgerechten, vereinfachten** = **kindgerechten Sprache** zu bedienen.

Wie sag ich's dem Kinde ??



Diese "kindgerechte Sprache" sollte dabei:

- **kurz und konkret sein**
(nicht so viel sagen / erklären,
am besten durch ausprobieren "begreifen" lassen)
- **nichts verniedlichen**
(z.b. Kind - "chen" oder Kind - "lein" oder Feuer - "chen")

Wie sag ich's dem Kinde ??



Erklärungen und Begriffe in kindgerechte Sprache umzusetzen ist erlernbar.

Es braucht nur etwas Übung.

Beispiele:

Hydrant

Standrohr

Löschwasserbehälter mit 1000 l Wasser

20 m lang

Schutzausrüstung mit PA wiegt 20 Kg

Probier's selber aus!!

Wie sag ich's dem Kinde ??



Hydrant

Wasseranschluss für die Feuerwehr an/ in der Straße

Standrohr

„Tragbarer Wasserhahn“

um den Wasseranschluss an / in der Straße anzuzapfen

1000 l

der Vergleich mit vollen Badewannen

20 m lang

mit einer Leine abmessen oder

Vergleiche: „Unser Flur ist genauso lang wie...“)

20 Kg

Vergleich: „So schwer wie Du bist...“

Wie sag ich's dem Kinde ??



**Es gibt
aber auch
Dinge - die
sind unerklärlich**

.....

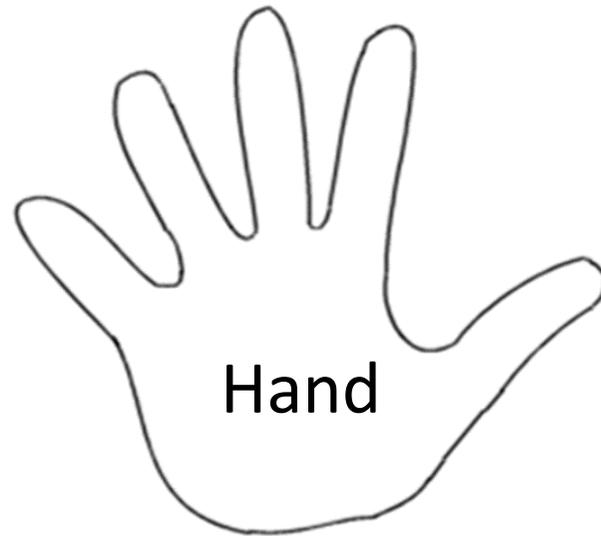
Wie sag ich's dem Kinde ??



UND WAS
MACHST DU, WENN'S
BRENNT UND DU MUSST
MAL PIFI ??!



Mit



Ideen und Anregungen.....

Beispiele für die Praxis:

- Technische Hilfeleistung
- Rettungs- / Fluchtweglänge
- Alarmplan
- Flucht- und Rettungsplan
- Evakuierung
- und, und, und.....

Unterlage erstellt von Dirk Wächtersbach
zu erreichen:

privat
Am Kreuz 9
36088 Hünfeld - Mackenzell
Mobil 0171 / 28 150 70
dirk-waechtersbach@t-online.de

im Ehrenamt
Kreisbrandmeister im Landkreis Fulda

im Hauptamt
Kreisausschuss des Vogelsbergkreises
Amt für Gefahrenabwehr
Sachverständiger und Sachbearbeiter - Vorbeugender Brandschutz
Goldhelg 20
36341 Lauterbach
Telefon: 06641 977-1104
E-Mail: dirk.waechtersbach@vogelsbergkreis.de